

Heiler I und II

Aktivierung der Selbstheilungskräfte

ein Seminar mit
Marina Sturm



Diese 12-tägige Ausbildung ist für Menschen gedacht, die sich tief mit dem Thema „Heil zu sein“ auseinander setzen wollen. Unabhängig davon, ob sie jemals mit Menschen arbeiten oder nicht. Natürlich auch für diejenigen, die sich berufen fühlen, andere Menschen in ihrem Gesund-Werden zu unterstützen. Sie zeigt die Grenzen und die Chance der energetischen Arbeit auf – jeder muss seinen eigenen Weg finden. Die gemeinsame Arbeit in der Gruppe ist Schutz und Herausforderung zugleich.

Es darf auf keinen Fall die Schulmedizin auf die Seite geschoben werden. Diese Arbeit kann immer nur Ergänzung und darf nie Ersatz sein!

Seminarinhalt:

- Was ist Energiearbeit?
- Wie unterstütze ich Menschen, die krank sind, mit dieser Arbeit?
- Was darf man tun, was nicht?
- Hintergründe der Krankheiten
- Arbeiten mit den Kristallen
- Verwendung der Intuition in der Ursachenfindung der Krankheiten
- Erspüren von Blockaden und deren Auflösung
- Zusammenarbeit Schulmedizin und energetische Arbeit – gegenseitige Unterstützung
- Chakren Arbeit
- Besetzungen, Selbstbesetzungen
- mentaler und emotionaler, physischer und Seelenkörper

All diese Techniken werden in Theorie und Praxis gelehrt, da nur durch das eigene Tun und Erleben die Wirksamkeit erfahren wird. Die Grundlage dieser Ausbildung entspricht den Heiltechniken nach Frank Alper, der mich 8 Jahre begleitete. Mein Wissen und meine 25-jährige Erfahrung ergänzen die Ausbildung.

Die Seminare „**Heiler I und II**“ dauern jeweils 3 ½ Tage: bitte enge Kleidung mitbringen.

Voraussetzung: Intuition V

Termin: Teil I 15.- 18. Oktober 2021

Teil II 26.- 29. Mai 2022

Zeit: Freitag: 10:30 - 17:30 Uhr

Sonntag: 09:00 – 17:30 Uhr

Samstag: 09:00 – 17:30 Uhr

Montag: 09:00 – 14:00 Uhr

Kosten: EUR 380,-- je Seminar (einschl. Skript)

Anmeldung: marina.sturm@gmx.at, Telefon: 0043 (0)699 127 22 941

Ort: Haus Ambrosius Galtür 58, Nächtigung je € 25,-- für 3 Nächte € 75,-- EZ-Zuschlag € 15,-- gemeinsames Koches extra. Frühstück sorgt jeder selber.